

# ABSCHRIFT

Angezeigt am 7.Mrz.1966 u.unter  
BRP.26233 verbucht. Finanzamt  
für Gebühren u.Verkehrsteuern  
in Wien. Unterschrift unleserlich

S 15.- Öst. Bundesstempel  
L.S.

## Ü b e r e i n k o m m e n

errichtet am unten angesetzten Tage zwischen der Gemein-  
nützigen Bauvereinigung "Wohnungseigentum" Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung, Heiligenkreuz 68, NÖ. Stadt-  
büro: Wien 9., Nussdorferstrasse 72, einerseits und den  
in der Tabelle Punkt VIII. dieses Vertrages unter 1  
zu top.Nr.1, 3-32, genannten Mit- und Wohnungseigentümer.

### I.

Mit Kaufverträgen vom  
8.November 1962/5.Dezember 1963,  
17.November 1960/5.Dezember 1963,  
2.März 1961/5.Dezember 1963,  
21.November 1960/5.Dezember 1963, 2.Dezember 1960/5.12.1963  
9.November 1961/5.Dezember 1963, Rücktrittsvertrag vom  
5.Mai 1965/11.Mai 1965 und Kaufvertrag vom 2.Juni 1965,  
13.Juni 1960/5.Dezember 1963,  
17.November 1960/5.Dezember 1963,  
20.Februar 1961/5.Dezember 1963, 12.April 1960/5.12.1963  
3.November 1960/5.Dezember 1963,  
7.Oktober 1960/5.Dezember 1963,  
26.September 1960/5.Dezember 1963,  
10.Oktober 1960/5.Dezember 1963,  
12.April 1960/5.Dezember 1963,  
13.Juni 1960/5.Dezember 1963,  
23.Juni 1960/5.Dezember 1963,  
3.Oktober 1960/5.Dezember 1963,  
26.September 1960/5.Dezember 1963,  
7.Juni 1960/5.Dezember 1963,  
13.Juli 1960/5.Dezember 1963,  
26.September 1960/5.Dezember 1963,

26. September 1960 / 5. Dezember 1963  
13. Juni 1960 / 5. Dezember 1963  
13. Juni 1960 / 5. Dezember 1963

- 20. Februar 1961/5. Dezember 1963,
- 14. Juni 1960/5. Dezember 1963,
- 9. November 1961/5. Dezember 1963,
- 7. Juni 1960/5. Dezember 1963,
- 23. März 1960/5. Dezember 1963,
- 13. Juni 1960/5. Dezember 1963,
- 3. Mai 1960/5. Dezember 1963,
- 20. Februar 1961/5. Dezember 1963,
- 3. Oktober 1960/5. Dezember 1963,

zwischen der Gemeinnützigen Bauvereinigung "Wohnungseigentum" Gesellschaft mit beschränkter Haftung einerseits und den in der Tabelle unter top.Nr. 1, 3 bis 32 bezeichneten Mit- bzw. Wohnungseigentümern andererseits haben dieselben von der Gemeinnützigen Bauvereinigung "Wohnungseigentum" Gesellschaft mit beschränkter Haftung zugeschriebenen Liegenschaft EZ. 609 des Grundbuches der Kat. Gem. Gross Jedlersdorf II, mit dem Grundstück Nr. 359/4 Garten Bauplatz 3, Gerichtsbezirk Floridsdorf, je solche Miteigentumsanteile erworben, die sie berechtigen, die in der Tabelle bezeichneten Wohnungen top.Nr. 1 und 3 bis 32, welche aus den Bestandobjekten bestehen, die in dem diesem Übereinkommen angeschlossenen, einen integrierenden Bestandteil desselben bildenden Bescheide des Magistrates der Stadt Wien, Magistratsabteilung 50, Zahl: M. Abt. 50 - Schli 1/62 vom 12. April 1963 und dem diesem Übereinkommen angeschlossenen, ebenfalls einen integrierenden Bestandteil desselben bildenden Berichtigungsbescheide des Magistrates der Stadt Wien, Magistratsabteilung 50, Zahl: M. Abt. 50 - Schli 1/64, vom 15. Juni 1964, mit welcher letzterem die Raumbezeichnung der Wohnung top.Nr. 22 berichtigt wurde, angeführt sind, im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes vom

26. September 1960 / 5. Dezember 1963  
13. Juni 1960 / 5. Dezember 1963  
13. Juni 1960 / 5. Dezember 1963

Magistrat der Stadt Wien, M.Abt.50  
Zentrale Schlichtungsstelle-im staatlichen  
Wirkungsbereich  
Wien 1., Rathausstraße 2

M.Abt.50 - Schli 1/64

Wien, den 15.Juni 1964

Wien 21., Peitlgasse 7  
(ident m. Gerichtsgasse 18)

Berichtigung eines Bescheides

Nr. 748

Dat. 18.Juni 1964

B e s c h e i d .

Mit Bescheid der Zentralen Schlichtungsstelle vom 12. April 1963, Zl. M.Abt.50 - Schli 1/62, wurden auf Grund des § 36 des Mietengesetzes im Zusammenhalte mit Artikel II des Bundesgesetzes vom 12.12.1955, BGBl.Nr.241 und nach § 2 des Wohnungseigentumsgesetzes vom 8.7.1948, BGBl.Nr.149, in seiner derzeitigen Fassung die Jahresmietwerte für 1914 hinsichtlich der im Hause Wien 21., Peitlgasse 7 (ident mit Gerichtsgasse 18), E.Z.609, Kat. Gem. Groß Jedlersdorf II, vorgesehenen Bestandobjekte festgesetzt. - - - - -

Nach § 62 Abs.4 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1950 (AVG 1950), BGBl.Nr.172, werden im Spruche des vorerwähnten Bescheides die Räume der Tür-Nr.22 im 7.St.ck des Hauses in "3 Zimmer, 1 Kabinett, 1 Küche, 1 Bad und 1 Vorraum mit WC" richtiggestellt.

Begründung:

Aus den Akten der Zentralen Schlichtungsstelle Schli 1/62 und Schli 1/64 ergibt sich, daß durch einen offensichtlichen Schreibfehler in der vergleichswisen Mietwertberechnung der M.Abt. 40 - M - 449/62 vom 28.3.1963 für die Wohnung Nr.22 im 7.Stock des gegenständlichen Hauses die Raumanzahl der Wohnung Nr.1 des Hauses (mit 2 Zimmern, 1 Kabinett, Küche, Abstellraum, Bad Vorraum, WC) angegeben wurde, obwohl sie tatsächlich die im Spruche dieses Berichtigungsbescheides erwähnte Raumanzahl aufweist.

Zufolge § 62 Abs. 4 AVG 1950 kann die Behörde jederzeit offensichtliche Schreib- und Rechnungsfehler von Amts wegen bzw. über Antrag berichtigen.

Da es sich im vorliegenden Fall um einen offensichtlichen Schreibfehler handelte, war wie im Spruche zu entscheiden.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Bescheid steht die binnen zwei Wochen nach Zustellung desselben bei der M.Abt. 50 - Zentralen Schlichtungsstelle, Wien 1., Rathausstrasse 2, schriftlich oder telegraphisch einzubringende Berufung zu.

Ergeht an:

- 1./ Gemeinnützige Bauvereinigung "Wohnungseigentum" Ges. m.b.H., vertreten durch RA Dr.Alfred Musil, Nußdorferstraße 72, Wien IX., mit Vollmacht, Entscheidung der M.Abt. 50 vom 12.4.1963 und 2 Bauplänen,
- 2./ zum Akt.

Der Abteilungsleiter:

Dr.Grimme eh.

(Dr.Grimme)

Senatsrat

Siegel: Magistratsabteilung 50 Wien

Dieser Bescheid wurde dem Vertreter des Hauseigentümers am 18.6.1964 zugestellt.

Magistrat der Stadt Wien  
M.Abt.50, Zentrale Schlichtungs-  
stelle, Wien 1., Rathausstraße 2

Unterschrift unl.

Stock	Tür-Nr.	Raumbezeichnung	m <sup>2</sup>	Mietwert in K
IV	13	wie E/1, ohne AR.	68,26	1.020,-
"	14	wie E/1	62,13	970,-
"	15	wie E/1	68,54	990,-
V	16	wie E/1	68,06	990,-
"	17	Zi, Ka, Kü, Bd, AR, V, WC	44,98	690,-
"	18	wie I/5	83,47	1.160,-
VI	19	Zi, Ka, Kü, Bd, V, WC,	39,98	560,-
"	20	4 Zi, Ka, Kü, Bd, AR, V, WC	90,44	1.380,-
"	21	wie E/1	66,54	970,-
VII	22	wie E/1	68,02	950,-
"	23	wie V/17	45,23	660,-
"	24	wie I/5	84,21	1.120,-
VIII	25	wie E/1, ohne AR	68,21	950,-
"	26	wie E/1	62,13	910,-
"	27	wie E/1	66,48	930,-
IX	28	wie E/1, ohne AR	68,26	950,-
"	29	wie E/1	62,13	910,-
"	30	wie E/1	66,54	930,-
X	31	Zi, 2 Ka, Kü, Sp, Bd, V, WC, Terr.	75,35	910,-
"	32	Zi, 2 Ka, Kü, AR, Bd, V, WC, Terr.	72,91	880,-

Zugleich wird der Gesamtjahresmietwert der Liegenschaft, bezogen auf den 1. August 1914, mit 29670,- Kronen festgesetzt.

Begründung:

Der Liegenschaftseigentümer stellte den Antrag auf Festsetzung der Jahresmietwerte für 1914, da Jahresmietzinse aus dem gleichen Jahre nicht vorliegen.

Nach den vorgelegten Bauplänen würden auf der Liegenschaft 29 Klein- und 3 Mittelwohnungen errichtet, an denen mit Ausnahme der Hausbesorgerdienstwohnung die Begründung von Wohnungseigentum beabsichtigt ist.

Die von den Organen der M. Abt. 40 als Artssachverständige auf Grund der vorhandenen Unterlagen durchgeführte vergleichsweise

Magistrat der Stadt Wien, M.Abt. 50

Zentrale Schlichtungsstelle im staatlichen Wirkungsbereich

Wien, 1., Rathausstrasse 2

M.Abt. 50 - Schli 1/62

Wien, 21., Peitlgasse 7

Wien, den 12. April 1963.

(ident.m. Gerichtsgasse 18)

§ 2 Wohnungseigentumsgesetz.

B e s c h e i d .

Spruch:

Zufolge Artikel II des Bundesgesetzes vom 12. Dezember 1955, BGBl.Nr. 241, entscheidet die Gemeinde im Zusammenhalte mit § 36 des Mietengesetzes in der derzeit geltenden Fassung über Antrag der gemeinnützigen Bauvereinigung Wohnungseigentum, Ges.m.b.H., als Eigentümer der Liegenschaft in Wien, 21., Peitlgasse 7, ident. mit Gerichtsgasse 18, EZ. 609, Kat.Gem. Gross Jedlersdorf II, wie folgt:

Nach § 2 des Wohnungseigentumsgesetzes vom 8. Juli 1948, BGBl. Nr. 149, in der derzeit geltenden Fassung, werden die Jahresmietwerte für 1914 hinsichtlich der auf der gegenständlichen Liegenschaft errichteten Bestandobjekte festgesetzt:

Stöck Tür-Nr. Raumbezeichnung m2 Mietwert in K Selbständige Objekte im Sinne des § 1 Abs. 1 des Wohnungseigentumsgesetzes:

Stöck	Tür-Nr.	Raumbezeichnung	m2	Mietwert in K
E	1	2 Zi, Ka, Kü, AR, Bd, V, WC	66,72	930,-
"	2	wie E/1	59,96	Hauswart
"	3	wie E/1	65,11	910,-
I	4	wie E/1	67,51	1.040,-
"	5	3 Zi, Ka, Kü, AR, Bd, V, WC	82,06	1.260,-
"	6	Zi, Ka, Kü, AR, Bd, V, WC	45,38	660,-
II	7	wie E/1	68,08	1.040,-
"	8	wie E/1	62,13	1.000,-
"	9	wie E/1, ohne Ka	66,29	1.020,-
III	10	wie E/1	68,08	1.020,-
"	11	wie E/1	62,13	970,-
"	12	wie E/1	66,54	990,-

./.

in K  
Berechnung vom 28.3.1963, Zl.M.Abt.40 - M - 449/62, ergab unter Heranziehung von Vergleichsobjekten aus der Umgebung Jahresmietwerte für 1914, die die erkennende Behörde diesem Bescheide zugrunde legte.

Rechtsmittelbelehrung:

Dieser Bescheid der Gemeinde kann nach § 36, Abs.4, Mietengesetz durch kein Rechtsmittel angefochten werden.

Die Partei, die sich mit ihm nicht zufrieden gibt, kann die Sache nach § 37, Abs.1, Mietengesetz bei Gericht anhängig machen. Durch die Anrufung des Gerichtes tritt dieser Bescheid ausser Kraft. Das Gericht kann jedoch nicht mehr angerufen werden, wenn seit dem Tage, an dem die Gemeinde entschieden hat, mehr als vierzehn Tage verstrichen sind; hat die Gemeinde in Abwesenheit einer Partei entschieden, so läuft für diese Partei die vierzehntätige Frist von dem Tage, an dem die Gemeinde sie von ihrer Entscheidung in Kenntnis gesetzt hat.

Ergeht an:

- 1.) Gemeinnützige Bauvereinigung "Wohnungseigentum",  
Ges.m.b.H., Wien, 9., Nussdorferstr.72,  
mit Bescheinigung nach § 5, Abs.2, lit.a WEG.,  
2 Baubeschreibungen, 1 Flächenberechnung und  
3 Bauplänen,
- 2.) zum Akt.

Der Abteilungsleiter:

Dr. Kohl e.h.

Dr. Kohl

Senatsrat

Siegel: Magistratsabteilung 50 Wien.



8.7.1948, BGBl. Nr.149 in der Fassung des Bundesgesetzes vom 15.12.1950, BGBl.Nr.28/51, in Besitz zu nehmen und welche Anteile laut den vorangeführten Kaufverträgen erst später zu errechnen waren.

II.

Mit den genannten Bescheiden der Magistratsabteilung 50 zu Zahl: M.Abt. 50-Schli 1/62 vom 12.April 1963 beziehungsweise zu Zahl: M.Abt.50-Schli 1964 vom 15.Juni 1964, wurden nunmehr die Jahresmietwerte in Friedenskronen 1914 hinsichtlich der auf der vorangeführten Liegenschaft errichteten Bestandobjekte festgesetzt.

Ebenso wurde die Raumbezeichnung hinsichtlich der Wohnungen top.Nr. 9, 13, 22, 25, 28 und 32 gegenüber den Kaufverträgen vom 17.November 1960/5.Dezember 1963, 7.Oktober 1960/5.Dezember 1963, 13.Juli 1960/5.Dezember 1963, 14.Juli 1960/5.Dezember 1963, 23.März 1960/5.Dezember 1963, und 3.Oktober 1960/5.Dezember 1963 geändert beziehungsweise berichtigt.

III.

Die in der Tabelle genannten Mit- beziehungsweise Wohnungseigentümer nehmen die im vorstehenden Vertragspunkte angeführten Berichtigungen hinsichtlich der Raumbezeichnungen sowie die Festsetzung der Jahresmietwerte 1914 und damit ihrer Miteigentumsanteile im Sinne des Punktes III. der seinerzeitigen Kaufverträge zur Kenntnis, erklären sich hiemit und mit den genannten Bescheiden der Mag.Abt. 50 Zahl: M.Abt. 50 - Schli 1/62 vom 12.April 1963 und Zahl: M.Abt. 50-Schli 1/64 vom 15.Juni 1964 vollinhaltlich einverstanden und verzichten auf jegliche Rechtsmittel gegen diese Bescheide.

Sie erklären sich also mit der nunmehr im Sinne des Punktes III. der eingangs angeführten Kaufverträge vorgenommenen Errechnung und Festsetzung ihrer Miteigentumsanteile einverstanden.

Die Käufer sind demnach nach grundbücherlicher Durchführung der erwähnten Kaufverträge Miteigentümer der eingangs bezeichneten Liegenschaft, und zwar zu den in der angeschlossenen Tabelle bezeichneten ideellen Anteilen; sie sind auch Eigentümer der in dieser Tabelle in der Spalte 1 bezeichneten Bestandobjekte, deren Grösse und Zusammenstellung aus dem Bescheide des Magistrates der Stadt Wien, Mag.Abt. 50, Zahl: M.Abt. 50-Schli 1/62 vom 12. April 1963, beziehungsweise dem Bescheide der Mag. Abt. 50, Zahl: M.Abt.50-Schli 1/64 vom 15. Juni 1964, hervorgeht.

#### IV.

Die Parteien erteilen sohin ihre ausdrückliche Einwilligung, daß ob der eingangs genau bezeichneten Liegenschaft EZ. 609 des Grundbuches der Kat.Gem.Gross Jedlersdorf II die nachstehenden grundbücherlichen Eintragungen vorgenommen werden können:

##### A. Im Eigentumsblatte:

- 1./ Die Einverleibung des Eigentumsrechtes für die in der Tabelle Punkt VIII. dieses Vertrages genannten Mit- bzw. Wohnungseigentümer zu den dort angeführten Miteigentumsanteilen;
- 2./ die Ersichtlichmachung, dass mit jedem der genannten Miteigentumsanteile das Wohnungseigentum an den in der Tabelle bezeichneten Bestandteilen dieser Liegenschaft, die aus den diesem Übereinkommen beigehefteten, einen integrierenden Bestandteil desselben bildenden Bescheiden der Magistratsabteilung 50, Zahl M.Abt.50-Schli 1/62,

BRZL. 2113/1965

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Gerhard J a r o -  
l i m , kfm. Angestellter, Wien 21., Peitlgasse 7, wird  
bestätigt. - - - - -

Wien, am 8. (achten) Juli 1965 (eintausendneuhundert-  
sechzigfünf). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZL. 2130/1965

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Dr.Max V e l t z e ,  
Rechtsanwalt, Wien 8., Langegasse 63, wird bestätigt. - - -

Wien, am 12.(zwölften) Juli 1965 (eintausendneuhundert-  
sechzigfünf). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.-

BRZL.2173/1965

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Friedrich  
H r a d i l , Angestellter, Wien 21., Peitlgasse 7, wird  
bestätigt. - - - - -

Wien, am 16. (sechzehnten) Juli 1965 (eintausendneun-  
hundertsechzigfünf). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZL.2248/1965

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Helene P e r n i c a ,  
Laborantin, Wien 21., Peitlgasse 7, wird bestätigt. - -

Wien, am 28. (achtundzwanzigsten) Juli 1965 (eintausend-  
neuhundertsechzigfünf). - - - - -

S 15.- öst.Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZl.2367/1965

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Willibald  
W e s s e l y , Erdölingenieur, Wien 21., Peitlgasse 7,  
wird bestätigt. - - - - -  
Wien, am 13. (dreizehnten) August 1965 (eintausendneun-  
hundertsechzigfünf). - - - - -  
S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.

BRZl.2395/1965

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Walter B e n i s c h ,  
Gerichtsbeamter, Wien 21., Peitlgasse 7, wird bestätigt.-  
Wien, am 17. (siebzehnten) August 1965 (eintausendneun-  
hundertsechzigfünf). - - - - -  
S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.-

BRZl.2521/1965

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Dipl.Ing.Franz  
B a l d a u f , Erdölingenieur, Wien 21., Peitlgasse 7,  
wird bestätigt. - - - - -  
Wien, am 27. (siebenundzwanzigsten) August 1965 (eintausend-  
neuhundertsechzigfünf). - - - - -  
S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZl.3279/1965

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Margaretha G r ü n -  
b a u e r , Angestellte, Wien 21., Peitlgasse 7, wird  
bestätigt. - - - - -  
Wien, am 13. (dreizehnten) Oktober 1965 (eintausendneun-  
hundertsechzigfünf). - - - - -  
S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.-

BRZl.442/1966

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Katharina Z a -  
l i e r e p a , Haushalt, Wien 21., Peitlgasse 7/III/10,  
wird bestätigt. - - - - -

Wien, am 8. (achten) Feber 1966 (eintausendneunhundert-  
sechzigsechs). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.

BRZl.460/1966

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Hermine E i d h e r ,  
Postangestellte, Wien 20., Winarskystr.18/9/5, wird be-  
stätigt. - - - - -

Wien, am 10. (zehnten) Feber 1966 (eintausendneun-  
hundertsechzigsechs). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.-

BRZl. 718/1966

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Grete E h m ,  
Beamtin, Wien 17., Helblinggasse 6/8, wird bestätigt. -

Wien, am 4. (vierten) März 1966 (eintausendneunhundert-  
sechzigsechs). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.-

BRZl.884/1966

Die Echtheit der Firmazeichnung des Herrn Dr.Alfred  
M u s i l , Rechtsanwalt, Wien 9., Nussdorferstr.72,  
als selbständig zeichnungs- und vertretungsbefugter  
Geschäftsführer der "Gemeinnützige Bauvereinigung

"Wohnungseigentum" Gesellschaft mit beschränkter Haftung"  
Sitz: Heiligenkreuz 68, NÖ, Stadtbüro: Wien 9., Nuss-  
dorferstrasse 64, wird bestätigt. - - - - -

Wien, am 17.(siebzehnten) März 1966 (eintausendneunhundert-  
sechzigsechs). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S.

Dr. Anton G m o s e r eh.

Als mit Bescheid des Präsidenten des Landes-  
gerichtes für Z.R.S. Wien vom 5.1.1966, Zl. Pers.  
4-M 5.20 bestellter Substitut des öffentl. Notars  
Dr. Alois Mucke in Wien-Wieden.

Siegel: Dr. Alois Mucke öffentl. Notar Wien-Wieden. - -

BRZl. 951/1966

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Maria H a d w i -  
g e r , Hausfrau, Wien 21., Peitlgasse 7/III/19, wird  
bestätigt. - - - - -

Wien, am 18. (achtzehnten) März 1966 (eintausendneun-  
hundertsechzigsechs). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr. Anton G m o s e r eh.

Als mit Bescheid des Präsidenten  
des Landesgerichtes für ZRS. Wien vom  
5.1.1966, Zl. Pers. 4-M 5.20 bestellter  
Substitut des öffentl. Notar Dr. Alois  
Mucke in Wien-Wieden.

Siegel: Dr. Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZl. 996/1966

Die Echtheit der Unterschriften der Frau Maria S a c k l ,  
Pensionistin, Wien 21., Peitlgasse 7/26 und der Frau  
Leopoldine S t ö g e r - H a s e l b ö c k , Private,  
Wien 21., Peitlg. 7/21, wird bestätigt. - - - - -  
Wien, am 22. (zweiundzwanzigsten) März 1966 (eintausend-  
neunhundertsechzigsechs). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S.

Dr. Anton G m o s e r eh.  
Als mit Bescheid des Präsidenten  
des Landesgerichtes für ZRS. Wien vom  
5.1.1966, Zl. Pers 4-M 5.20  
bestellter Substitut des öffentl. Notars  
Dr. Alois Mucke in Wien-Wieden.

Siegel: Dr. Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.

BRZl. 1907/1965

Die Echtheit der Unterschriften der Frau Lucia M a d -  
h u b e r , Buchhalterin, Wien 21., Peitlgasse 7, der  
Frau Luise Z e t t e r , ebenda wohnhaft, der Frau Maria  
F o r s t n e r , Angestellte, ebenda wohnhaft, der Frau  
Ingrid K u d l i c h , ebenda, des Herrn Rudolf S c h ö n -  
w i e s e , Handelsangestellter, ebenda, des Herrn Franz  
T e s a r , Obermonteur, ebenda wohnhaft, und des Herrn  
Franz T a s c h n e r , Betriebsoberkontrollor, ebenda,  
wohnhaft, wird bestätigt. - - - - -

Wien, am 21. (einundzwanzigsten) Juni 1965 (eintausend-  
neunhundertsechzigfünf). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.

Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.-

BRZl. 1912/1965

Die Echtheit der Unterschriften des Herrn Ing.Franz Josef  
S c h u s t e r , Betriebsleiter, Wien 21., Peitlgasse 7,  
des Herrn Alois B i n d e r , kfm. Angestellter, ebenda  
wohnhaft und der Frau Maria W i n d i s c h b a u e r ,  
Kassierin, ebenda, wird bestätigt. - - - - -

Wien, am 22. (zweiundzwanzigsten) Juni 1965 (eintausend-  
neunhundertsechzigfünf). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.

Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZl. 1986/1965

Die Echtheit der Unterschriften des Herrn Bruno N e u g e -  
b a u e r , Verkäufer, Wien 21., Peitlgasse 7, des Herrn  
Dr.Giselher S r n a , Facharzt, ebenda wohnhaft, des  
Herrn Dr.Gerhard S a c k l , Richter, ebenda und des  
Herrn Ing.Josef M o r i t z , Erdölingenieur, ebenda  
wohnhaft, wird bestätigt. - - - - -

Wien, am 23. (dreiundzwanzigsten) Juni 1965 (eintausend-  
neunhundertsechzigfünf). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.

Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZl. 2039/1965

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Rosa R e i s c h e r ,  
Schaffnerin, Wien 21., Peitlgasse 7, wird bestätigt. -  
Wien, am 28. (achtundzwanzigsten) Juni 1965 (eintausend-  
neunhundertsechzigfünf). - - - - -  
S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.-

BRZl. 2048/1965

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Dr.Hellmuth  
S a c k l , Oberassistent d.Wr.Universität, Wien 21.,  
Peitlg.7, wird bestätigt. - - - - -  
Wien, am 30. (dreissigsten) Juni 1965 (eintausendneun-  
hundertsechzigfünf). - - - - -  
S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZl. 2070/1965

Die Echtheit der Unterschrift der Frau Elisabeth H e i n z ,  
Wien 21., Peitlgasse 7, wird bestätigt. - - - - -  
Wien, am 1. (ersten) Juli 1965 (eintausendneunhundert-  
sechzigfünf). - - - - -  
S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

BRZl. 2102/1965

Die Echtheit der Unterschriften der Frau Elfriede G r u n t ,  
Haushalt, Wien 21., Peitlgasse 7, und der Frau Helga  
S i m e k , Angestellte, ebenda wohnhaft, wird bestätigt.-  
Wien, am 7. (siebenten) Juli 1965 (eintausendneunhundert-  
sechzigfünf). - - - - -  
S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Alois Mucke öffentl.Notar eh.  
Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden. -

top.Nr.	Name	Anschrift	Anteile in 29.670
1	2	3	4
15	Dr.SRNA Giselher	Wien 21, Peitl- gasse 7	990
16	BENISCH Walter	ebenda	990
17	PERNICA Helene	ebenda	690
18	Dipl.Ing.BALDAUF Franz	ebenda	1.160
19	FELLINGER Hermine	ebenda	560
20	Ing.SCHUSTER Franz Josef	ebenda	1.380
21	BINDER Alois	ebenda	970
22	ORDELT Ludwig	ebenda	950
23	SIMEK Helga	ebenda	660
24	GRUNT Elfriede	ebenda	1.120
25	Dr.SACKL Hellmuth	ebenda	950
26	FELSER Maria	ebenda	910
27	Dr.SACKL Gerhard	ebenda	930
28	HRADIL Friedrich	ebenda	950
29	NEUGEBAUER Bruno	ebenda	910
30	JAROLIM Gerhard	ebenda	930
31	Ing.MORITZ Josef	ebenda	910
32	WESSELY Willibald	ebenda	880

IX.

Dieses Übereinkommen wird in einer Urschrift ausgefertigt.

Wien, am 15.Juni 1965

O r d e l t Ludwig eh.

BRZ.1845/1965

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Ing.Ludwig O r d e l t ,  
techn.Angestellter, Wien 21, Peitlgasse 7, wird bestätigt. -  
Wien, am 15. (fünfzehnten) Juni 1965 (eintausendneuhundert-  
sechzigfünf). - - - - -

S 15.- öst. Bust L.S. Dr.Georg Weissmann eh.

Als mit Bescheid des Präsidenten des Landesgerichtes  
für Z.R.S.Wien vom 6.5.1965 Zl.Pers.4-M 5.19 be-  
stellter Substitut des öffentl.Notars Dr.Alois Mucke  
in Wien-Wieden

Siegel: Dr.Alois Mucke öffentlicher Notar Wien-Wieden.-

Wien, am 21. Juni 1965

Lucia Madhuber eh.

Luiße Zetter eh.

Maria Forstner eh.

Ingrid Kudlich eh.

Rudolf Schönwiese eh.

Franz Tesar eh.

Franz Taschner eh.

Wien, am 28. Juni 1965

Rosa Reischer eh.

Wien, am 1. Juli 1965

Elisabeth Heinz eh.

Wien, am 8. Juli 1965

Gerhard Jarolim eh.

Wien, am 16. Juli 1965

Friedrich Hradil eh.

Wien, am 13. August 1965

Willibald Wessely eh.

Wien, am 27. August 1965

Dipl. Ing. Franz Baldauf eh.

Wien, am 8. Feber 1966

Katharina Zalierpa eh.

Wien, am 4. März 1966

Grete Ehm f. Maria Felser eh.

Wien, am 18. März 1966

Maria Hadwiger eh.

Wien, am 22. Juni 1965

Ing. Franz Josef Schuster eh.

Alois Binder eh.

Maria Windischbauer eh.

Wien, am 23. Juni 1965

Bruno Neugebauer eh.

Dr. Giselher Srna eh.

Dr. Gerhard Sackl eh.

Ing. Josef Moritz eh.

Wien, am 30. Juni 1965

Dr. Hellmuth Sackl eh.

Wien, am 7. Juli 1965

Elfriede Grunt eh.

Helga Simek eh.

Wien, am 12. Juli 1965

für die: SEMPERIT Österreichisch-  
Amerikanische Gummiwerke

Aktiengesellschaft

Dr. Max Veltze eh.

Wien, am 28. Juli 1965

Helene Pernica eh.

Wien, am 17. August 1965

Walter Benisch eh.

Wien, am 13. Oktober 1965

Margaretha Grünbauer eh.

Wien, am 10. Feber 1966

Hermine Eidher eh.

Wien, am 17. März 1966

Dr. Alfred Musil eh.

Gemeinnützige Bauvereinigung  
"Wohnungseigentum"

Gesellschaft mit beschränkter

Haftung, Sitz: Heiligenkreuz

68, NÖ. Stadtbüro: Wien 9,

Nussdorfer Straße 64

Telefon 34 01 07/08

Wien, am 22. März 1966

Maria Sackl eh.

Leopoldine Stöger-Haselböck eh.

vom 12. April 1963 beziehungsweise Zahl  
M. Abt. 50 - Schli 1/64, vom 15. Juni 1964 bezeichneten  
Bestandobjekten bestehen, untrennbar verbunden ist,

- 3./ die Ersichtlichmachung der Belastung jedes der  
genannten Miteigentumsanteile durch das den  
jeweiligen Inhabern der in der genannten Tabelle  
bezeichneten Miteigentumsanteile eingeräumte  
Wohnungseigentum;

B. im Lastenblatte:

- 1./ die Einverleibung der Beschränkung des Eigentums-  
rechtes durch das den jeweiligen Eigentümern der  
in der Tabelle unter 4 zu top. Nr. 1 und 3 bis 32  
angeführten Miteigentumsanteile wechselseitig  
eingeräumte Wohnungseigentum im Sinne des  
Wohnungseigentumsgesetzes, Bundesgesetz vom  
8. 7. 1948, BGBl. Nr. 149 in der Fassung des Bundes-  
gesetzes vom 15. 12. 1950, BGBl. Nr. 28/51 und nach  
Maßgabe des Punktes XIII. der Kaufverträge;
- 2./ die Einverleibung je des Vorkaufs- und Wieder-  
kaufsrechtes im Sinne des Punktes XIV. b) der  
Kaufverträge zugunsten der Gemeinnützigen Bau-  
vereinigung "Wohnungseigentum" Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung.

V.

Sämtliche Kosten, Steuern und Gebühren von diesem  
Vertrage und der grundbücherlichen Durchführung tragen  
die in der Tabelle zu top. Nr. 1, und 3 bis 32 genannten  
Mit- bzw. Wohnungseigentümer zur ungeteilten Hand.

VI.

Festgestellt wird, dass seinerzeit Gebührenbefreiung  
gemäss § 4 (1) 2 a) bzw. 3 GrEStG. 1955 in Anspruch genommen

wurde und nunmehr kein grunderwerbsteuerpflichtiger Rechtsvorgang vorliegt, da die von den Mit- bzw. Wohnungseigentümern schon seinerzeit erworbenen Miteigentumsanteile nunmehr lediglich auf Grund der Parifizierungsbescheide der Mag.Abt. 50, Zahl: M.Abt.50-Schli 1/62 vom 12.April 1963 und Zahl/ M.Abt.50-Schli 1/64 vom 15.Juni 1964 umfänglich und ziffernmässig festgesetzt wurden.

VII.

Die Wohnung top. Nr. 2 ist für den Hausbesorger bestimmt und bildet im Verhältnis ihrer Miteigentumsanteile ein gemeinsames Eigentum aller Mit- beziehungsweise Wohnungseigentümer.

VIII. Tabelle

top.Nr.	Name	Anschrift	Anteile in 29.670-stel
1	2	3	4
1	REISCHER Rosa,	Wien 21, Peitlgasse 7	930
2	Hauswart	ebenda	Hauswart
3	SCHÖNWIESE Rudolf	ebenda	910
4	ZETTER Luise	ebenda	1.040
5	GRÜNBAUER Margaretha	ebenda	1.260
6	MADHUBER Lucia	ebenda	660
7	HEINZ Elisabeth	ebenda	1.040
8	WINDISCHBAUER Maria	ebenda	1.000
9	TASCHNER Franz	ebenda	1.020
10	ZALIEREPA Franz	ebenda	1.020
11	FORSTNER Maria	ebenda	970
12	PHILIPP Ingrid	ebenda	990
13	SEMPERIT Österreichisch-Amerikanische Gummiwerke Aktiengesellschaft	Wien 1., Helfers-torferstrasse 9-15	1.020
14	TESAR Franz	Wien 21, Peitlg.7	970